



Zitrus Fahrrad Entfetter

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH) & 1272/2008 (CLP)

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

- 1.1 Produktidentifikator**
GHS Produktidentifikator Nicht anwendbar.
Chemische Bezeichnung Nicht anwendbar.
Handelsname Zitrus Fahrrad Entfetter
CAS Nr. Mischung
EINECS Nr. Mischung
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Identifizierte Verwendung(en) Entfetter
Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Unternehmenskennzeichen Finish Line Technologies, Inc.
50 Wireless Blvd.
Hauppauge, NY 11788
USA
Telefon +1 (631) 666-7300
Fax +1 (631) 666-7391
E-Mail (fachkundige Person) SDSinfo@finishlineusa.com
Der Lieferant GROFA GmbH,
Otto-Hahn Strasse 17
D-65520 Bad Camberg, Deutschland
Telefon +49 6434/2008-0
- 1.4 Notrufnummer**
Notfalltelefon Deutscher Giftnotruf: +49(0)3019240

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Flam. Aerosol 1; Asp. Tox. 1; Skin Sens. 1; Aquatic Chronic 2
- 2.2 Kennzeichnungselemente**
Gefahrensymbol 
- Signalwörter **Gefahr**
- Gefahrenhinweise
H222: Extrem entzündbares Aerosol.
H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.



Zitrus Fahrrad Entfetter

Sicherheitshinweise

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Do not spray on an open flame or other ignition source.

P251: Behälter steht unter Druck - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331: KEIN Erbrechen herbeiführen.

P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Keine

2.3 Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP): Stoffe im Produkt, die eine Gesundheits- oder Umweltgefahr darstellen können, oder die einen Arbeitsplatz-Grenzwert besitzen, sind unten aufgeführt.

Gefährliche Inhaltsstoffe	%w/w	EG -Nr. CAS Nr. INDEX -Nr. REACH Registriernr.	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, Isoalkane, Cyclika, <2% Aromaten	50 - 80	920-107-4 Keine Keine 01-2119453414-43-0004	Asp. Tox. 1: H304 EUH066
Limonen	1 - 5	227-813-5 5989-27-5 601-029-00-7 Keine	Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410
Kohlenstoffdioxid	1 - 5	204-696-9 124-38-9 Keine Keine	Press. Gas (Comp.); H280
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	15 - 20	252-104-2 34590-94-8 Keine Keine	Kein gefährlicher Stoff im Sinne des Chemikaliengesetzes / der EU-Richtlinie.

Den vollen Text der H/P-hinweise finden Sie in Kapitel 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN



4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ

Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Wenn Symptome auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.



Zitrus Fahrrad Entfetter

	Hautkontakt	Betroffene Haut mit Wasser und Seife waschen. Wenn Symptome auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.
	Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	Verschlucken	Nicht zum Erbrechen bringen. Mund mit Wasser ausspülen. Bewusstlosen nichts oral verabreichen. Ärztliche Hilfe erforderlich.
4.2	Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	Aspiration von Tröpfchen kann Lungenödem verursachen.
4.3	Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	Keine

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1	Löschmittel	
	-Geeignete Löschmittel	Mit Kohlenstoffdioxid, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl löschen.
	-Ungeeignete Löschmittel	Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwendende Löschmittel : Wasservollstrahl.
5.2	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	Keine erwartet
5.3	Hinweise für die Brandbekämpfung	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen. Bei Feuereinwirkung Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden.
6.2	Umweltschutzmaßnahmen	Den Stoff nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
6.3	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Verschüttetes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Für die ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiedergewinnung in Behälter füllen.
6.4	Verweis auf andere Abschnitte	Keine

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden. Behälter und zu befüllende Anlage erden.
7.2	Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten	
	-Lagertemperatur	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Bei Temperaturen von nicht mehr als 38 °C aufbewahren.
	-Unverträgliche Materialien	Keine
7.3	Spezifische Endanwendungen	Entfetter

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

STOFF.	CAS Nr.	Grenzwert (8 h ppm)	Grenzwert (8h mg/m³)	Kurzzeitwert (15 min ppm)	Kurzzeitwert (15 min mg/m³)	Bemerkungen:
Kohlenwasserstoffe, aliphatisch, C9-C14	-----	-----	300	-----	600	TRGS 900
Kohlenstoffdioxid	124-38-9	5000	9100	10000	18200	TRGS 900
(2-methoxymethylethoxy) propanol	34590-94-8	50	310	50	310	TRGS 900
Limonen	5989-27-5	5	28	20	110	TRGS 900

- TRGS 900 - Luftgrenzwertwert am Arbeitsplatz (Deutschland)

Biologischer Grenzwert					
Begrenzung Wertart (Ursprungsland)	STOFF.	CAS Nr.	Biologischer Grenzwert	Bemerkungen:	
Nicht bekannt	Keine	-----	Keine	Keine	

8.1.2 Empfohlene überwachungsmethode

NIOSH 1550 (Naphthas); NIOSH 2554 (Glycol Ethers)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um die Exposition (Aerosol, Staub, Rauch, Dampf usw.) unter den empfohlenen Grenzwerten zu halten.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz



Augenschutz tragen (Dichtschließende Schutzbrille, Gesichtsschild oder Schutzbrille).

Hautschutz (Handschutz/ Sonstige Schutzmaßnahmen)



Schutzhandschuhe tragen.(Nitrilkautschuk)

Atemschutz



Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Thermische Gefahren

Gewöhnlich nicht erforderlich.Wenn nötig, Hitzeschutzhandschuhe tragen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht zugeordnet.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen
Farbe.
Geruch

Flüssig
Farblos
Citrus



Zitrus Fahrrad Entfetter

Geruchsschwelle (ppm)	Nicht verfügbar
pH (Wert)	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt (°C) / Gefrierpunkt (°C)	Nicht verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich (°C):	Nicht verfügbar
Flammpunkt (°C)	96
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht verfügbar
Explosionsgrenzen	Nicht verfügbar
Dampfdruck (Pascal)	0.009
Dampfdichte (Luft=1)	Nicht verfügbar
Dichte (g/ml)	ca. 0.8
Löslichkeit in Wasser	Nicht verfügbar
Weitere Lösungsmittel	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/wasser)	Nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur (°C)	Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur (°C)	Nicht verfügbar
Kinematische Viskosität (mm²/s)	Nicht verfügbar
Explosive eigenschaften	Nicht explosiv.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht oxidierend.
9.2 Sonstige Angaben	Nicht verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität	Unter normalen Bedingungen stabil.
10.2 Chemische Stabilität	Stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine erwartet.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Vermeiden Sie den Kontakt mit Wärme -und Zündquellen.
10.5 Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nicht bekannt

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
11.1.1 Stoffe	Nicht anwendbar
11.1.2 Gemische - Analog zu verwandten Materialien:	
Akute Toxizität	Nicht verfügbar
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht verfügbar
Schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht verfügbar
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht verfügbar
Keimzell-Mutagenität	Nicht verfügbar
Karzinogenität	Nicht verfügbar
Reproduktionstoxizität	Nicht verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht verfügbar
Aspirationsgefahr	Nicht verfügbar
11.1.3 Stoffe in Zubereitungen / Mischungen	
<u>Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, Isoalkane, Cyclika, <2% Aromaten (EG -Nr. 920-107-4)</u>	
Akute Toxizität	Orale: LD50 >5000 mg/kg-bw Dermale: LD50 >5000 mg/kg-bw Inhalativ: LC50 >5000 mg/m3
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht zu erwarten.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht zu erwarten.
Keimzell-Mutagenität	Nicht zu erwarten.
Karzinogenität	Nicht zu erwarten.
Reproduktionstoxizität	Nicht zu erwarten.



Zitrus Fahrrad Entfetter

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Aspirationsgefahr

limonen (CAS# 5989-27-5):

Akute Toxizität
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Schwere Augenschädigung/-reizung
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Keimzell-Mutagenität
Karzinogenität
Reproduktionstoxizität
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Aspirationsgefahr

Nicht zu erwarten.
Nicht zu erwarten.
Aspiration von Tröpfchen kann Lungenödem verursachen.

Orale: LD50 >4g/kg-bw
Verursacht Hautreizungen.
Kann augenreizend wirken.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Nicht zu erwarten.
Keine Daten.
Nicht zu erwarten.
Nicht zu erwarten.
Nicht zu erwarten.
Aspiration von Tröpfchen kann Lungenödem verursachen.
Nicht bekannt.

11.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

12.1.1 Substances in preparations / mixtures

Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, Isoalkane, Cyclika, <2% Aromaten (EG -Nr. 920-107-4) - Analog zu verwandten Materialien:

Kurzzeitig	LC50 (96 Stunden): >1000 mg/L (Regenbogenforelle) LC50 (48 Stunden): >1000 mg/L (Daphnia magna) EC50 (96 Stunden): >1000 mg/L (Grünalgen) (Wachstumsrate)
Langzeit	NOELR (28 tage): >1000 mg/L (<i>Oncorhynchus mykiss</i>) NOELR (21 tage): >1000 mg/L (Daphnia magna) NOELR (96 Stunden) = 1000 mg/L (Grünalgen) (Wachstumsrate)

limonen (CAS# 5989-27-5):

Kurzzeitig	LC50 (96 Stunden) 720µg/l (Amerikanische Elritze)
Langzeit	Nicht verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt hat nur geringes Potential zur Bioakkumulation.

12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt hat auf Grund von Berechnungen hohe Mobilität in Böden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht als PBT oder vPvB eingestuft.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Bei einer zugelassenen Entsorgungsfirma oder der örtlichen Behörde ist entsprechender Rat einzuholen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	Land transport (ADR/RID)	Seetransport (IMDG)	Luft transport (ICAO/IATA KI.)
14.1 UN-Nummer	1950	1950	1950
14.2 Bezeichnung des Gutes	Aerosols, flammable	Aerosols, flammable	Aerosols, flammable
14.3 Transportgefahrenklassen	2.1	2.1	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5 Umweltgefahren	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet



Zitrus Fahrrad Entfetter

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

15.1.1 EU-Vorschriften

Aufgeführt

Regulation (EC) 2037/2000 - Gefährlich für die Ozonschicht.

Nein.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 - Persistente Organische Schadstoffe

Nein.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 - Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

Nein.

Regulation (EC) 1907/2006 - REACH Zulassungen und/oder

Nein.

Verwendungsbeschränkungen

15.1.2 Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

3

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Die folgenden Teile wurden revidiert oder enthalten neue Informationen: 1 - 16.

Gefahrenhinweise und Sicherheitshinweise:

- H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

GHS Einstufung

- Flam. Aerosol 1; Extrem entzündbares Aerosol. Kategorie 1
- Asp. Tox. 1; Aspirationsgefahr Kategorie 1
- Skin Sens. 1; Hautsensibilisierend, Kategorie Kategorie 1
- Aquatic Chronic 2; Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2

Schulungshinweis: Keine.

Zusätzliche Informationen: Keine.

Disclaimer: We believe the statements, technical information and recommendations contained herein are reliable, but they are given without warranty or guarantee of any kind. The information contained in this document applies to this specific material as supplied. It may not be valid for this material if it is used in combination with any other materials. It is the user's responsibility to satisfy oneself as to the suitability and completeness of this information for the user's own particular use.